

**4. Personal**

4.1. Amt für Personalaufnahme

**Ankündigung einer öffentlichen Auswahl nach
Prüfungen zur zeitbegrenzten Aufnahme**

Die Autonome Provinz Bozen sucht über eine öffentliche Auswahl

**Verwaltungssachbearbeiterinnen /
Verwaltungssachbearbeiter
(VI. Funktionsebene – Vollzeit- und
Teilzeitstellen)**

für die zeitbegrenzte Aufnahme in den Landesdienst.

Die Wettbewerbsausschreibung umfasst

- die vorliegende Ankündigung einer öffentlichen Auswahl,
- die Rahmenausschreibung, welche mit Dekret des Direktors der Personalabteilung Nr. 1909 vom 11.02.2019 genehmigt und im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol vom 20.02.2019, Nr. 8 (<http://www.regione.taa.it/burtaa/it/parte4.aspx>), veröffentlicht wurde, sowie
- die von Mal zu Mal verschiedenen Bedingungen (Termin für die Einreichung der Anträge, eventuell zu besetzende spezifische Zonen oder Dienstsitze, eventuelle Sprachgruppenvorbehalte, Stellen in Voll- oder in Teilzeit, etc.) werden in den einzelnen Stellenanzeigen definiert, welche auf der Webseite der Abteilung Personal <http://www.provincia.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-verwaltungspersonal.asp>, in Folge *Seite Wettbewerbe* genannt, veröffentlicht werden,

Mittels der Verfahren, welche auf der vorliegenden Ankündigung basieren, werden Rangordnungen erstellt, die im Jahr der Genehmigung sowie in den zwei darauf folgenden Kalenderjahren Gültigkeit haben (Beispiel: Rangordnung genehmigt im Jahr 2019, Gültigkeit Rangordnung bis zum 31.12.2021).

In der obgenannten auf der *Seite Wettbewerbe* veröffentlichten Stellenanzeige wird der Dienstsitz definiert, dieser kann sich in ganz Südtirol und in anderen Ortschaften, an denen der Landesverwaltung angehörende Ämter ihren Sitz haben, befinden oder, bei entsprechender Notwendigkeit, in spezifischen Zonen oder Sitzen.

Die Zuweisung der Vollzeit- bzw. Teilzeitstellen sowie der einzelnen Dienstsitze an die jeweiligen

4. Personale

4.1. Ufficio Assunzioni personale

**Avviso di selezione pubblica ad esami per
l'assunzione a tempo determinato**

La Provincia autonoma di Bolzano cerca mediante selezione pubblica

**Collaboratrici amministrative / collaboratori
amministrativi
(VI qualifica funzionale – posti a tempo pieno e
a tempo parziale)**

per l'assunzione a tempo determinato presso l'Amministrazione provinciale.

Il bando di concorso comprende

- il presente avviso di selezione pubblica,
- il bando di concorso quadro approvato con decreto del Direttore di Ripartizione Personale n. 1909 del 11.2.2019 e pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige 20.02.2019, Nr. 8 (<http://www.regione.taa.it/burtaa/it/parte4.aspx>), nonché
- le condizioni, di volta in volta variabili (data scadenza presentazione domande, eventuali zone o sedi specifiche da coprire, eventuali riserve linguistiche, posti a tempo pieno o parziale, ecc.), specificate nei singoli annunci pubblicati sulla pagina web della Ripartizione Personale <http://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-personale-amministrativo.asp>, di seguito denominato *sito concorsi*.

Con le procedure basate sul presente avviso verranno stilate graduatorie che avranno validità per l'anno in corso al momento dell'approvazione della specifica graduatoria e per i due anni solari successivi (esempio: graduatoria approvata nel 2019, validità graduatoria fino al 31.12.2021).

Nel succitato annuncio pubblicato sul *sito concorsi* è specificata la sede di servizio, che può trovarsi su tutto il territorio della provincia di Bolzano e in altre località dove hanno sede uffici riferibili all'Amministrazione Provinciale oppure, in caso di corrispondente necessità, in specifiche zone o sedi.

L'amministrazione si riserva la facoltà di assegnare a propria discrezione i posti a tempo pieno e tempo



Kandidatinnen bzw. Kandidaten liegt im Ermessen der Verwaltung.

In der obgenannten auf der *Seite Wettbewerbe* veröffentlichten Stellenanzeige wird zudem definiert, ob die Auswahl einer spezifischen Sprachgruppe vorbehalten ist. In diesem Fall sind eventuelle Angehörige anderer Sprachgruppen vom Verfahren ausgeschlossen.

Die Auswahl ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 sowie von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 ist eine Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Gibt es keine geeignete Person, die obgenannter Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuften Person zugewiesen.

Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss eines Reifezeugnisses einer Oberschule
(Siehe Bereichsvertrag vom 08.03.2006 - die Bezeichnungen der einzelnen Diplome über die staatliche Abschlussprüfung haben sich geändert. Siehe Landesgesetz Nr.11/2010.)
- Zweisprachigkeitsnachweis B2 (ehem. Niveau B) und Ladinischprüfung B2 (für Ladiner),

Bewerberinnen und Bewerber mit einem im Ausland erworbenen Schultitel wird geraten, sich mit der Abteilung 40 „Bildungsförderung“ (für den Bereich zuständig: Frau Cristina Pellini – Tel. 0471 413307 cristina.pellini@provinz.bz.it) in Verbindung zu setzen, um Informationen über das entsprechende Anerkennungsverfahren einzuholen. Es ist ratsam, dies sobald wie möglich zu tun, da die Anerkennung der ausländischen Studientitel in Italien für die Aufnahme in den öffentlichen Dienst erforderlich ist. Der Antrag auf Anerkennung ist auf jeden Fall bei der für die Anerkennung oder Gleichstellung zuständigen Körperschaft oder Dienststelle (Schulamt, Ministerium usw.) vor Ablauf der Frist für die Einreichung des Antrags auf Zulassung zur Auswahl zu stellen. Andernfalls ist es in der Regel nicht möglich, zum Verfahren zugelassen zu werden. Die Bewerberinnen und Bewerber werden mit Vorbehalt zugelassen. Dieser wird erst bei Erhalt der Anerkennung aufgelöst, die spätestens innerhalb von 10 Monaten ab Genehmigung der Rangordnung vorgelegt werden muss.

parziale nonché le sedi di servizio ai singoli vincitori/alle singole vincitrici.

Nell'annuncio pubblicato sul sito concorsi è definito altresì se la selezione è riservata ad uno specifico gruppo linguistico. In tal caso, eventuali candidate o candidati appartenenti ad altri gruppi linguistici sono esclusi dalla procedura.

La selezione è bandita nel rispetto delle riserve di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (Norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette).

Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9 del D.Lgs. n. 66/2010, è prevista la riserva di un posto per i volontari delle FF.AA. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all'anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.

Requisiti d'accesso

- Assolvimento di esame di stato (ex maturità)

(Vedasi contratto collettivo di Comparto del 08.03.2006 - le denominazioni dei singoli diplomi di esame di Stato sono cambiate. Vedasi legge provinciale n. 11/2010.)
- attestato di bilinguismo B2 (ex livello B) ed esame di ladino B2 (per ladini),

Nel caso in cui la candidata o il candidato sia in possesso di un titolo di scuola secondaria di secondo grado non rilasciato in Italia, la stessa o lo stesso è invitata/o a prendere contatti con la Ripartizione provinciale 40 “Diritto allo studio” (referente di settore: signora Cristina Pellini – tel. 0471 413307 cristina.pellini@provincia.bz.it) al fine di valutare la procedura di riconoscimento più idonea. Si suggerisce di farlo al più presto: si ricorda infatti che per l'assunzione nella pubblica amministrazione i titoli esteri devono essere riconosciuti in Italia con apposite procedure. In ogni caso la domanda di riconoscimento deve essere inoltrata all'ente preposto al riconoscimento o equiparazione (Intendenza scolastica, ministero, ecc.) entro la data di scadenza per la presentazione della domanda di selezione. In mancanza, di regola non si può venire ammessi alla procedura. L'ammissione è con riserva che si potrà sciogliere favorevolmente solo al momento dell'avvenuto riconoscimento al massimo entro 10 mesi dalla data di approvazione della graduatoria di merito.



Antragstellung

Die Anträge zur Teilnahme an der Auswahl müssen bis spätestens **um 12:00 Uhr** des in der auf der *Seite Wettbewerbe* veröffentlichten **Stellenanzeige angegebenen Tages**, der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Personalaufnahme auf nur eine der nachstehenden Adressen übermittelt werden:

PEC: personalaufnahme.assunzionipersonale@pec.prov.bz.it oder

E-Mail: Personalaufnahme@provinz.bz.it

Dem Antrag ist ein unterschriebener und aktueller Lebenslauf (nicht älter als 6 Monate) beizulegen. **Weiters muss die Kopie eines gültigen Personalausweises immer beigelegt werden.**

Die Bescheinigung über die Zugehörigkeit zu einer oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen muss in Original abgegeben werden, bei sonstigem Ausschluss. Sie darf nicht älter als 6 Monate sein und muss in verschlossenem Umschlag abgegeben werden. **Ungültig ist die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit, die als Pdf-Datei übermittelt wird.**

- Die Kandidatin/Der Kandidat kann die Bescheinigung – in Original und in verschlossenem Umschlag – materiell auch nach Ablauf der Frist für die Antragstellung, doch spätestens am Prüfungstag einreichen, vorausgesetzt, im Antrag wird ausdrücklich erklärt, dass die Bescheinigung vor Ablauf der genannten Frist ausgestellt wurde. Sollte sich nach Bestehen der Auswahl herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung nach dem Abgabetermin ausgestellt wurde oder aus anderen Gründen ungültig ist, wird die Auswahl für die Kandidatin/den Kandidaten wegen fehlender Zugangsvoraussetzung nichtig und sie/er verliert somit das Recht auf Einstellung.
- Das bereits bei der Landesverwaltung beschäftigte Personal legt keine Bescheinigung vor, sofern diese anlässlich der vorangegangenen Aufnahme bereits vorgelegt worden ist.
- Die in der Provinz Bozen nicht ansässigen Personen haben das Recht, vor Gericht, bis zu Beginn der Prüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen abzugeben und die entsprechende Bescheinigung vorzulegen (s. Art. 1 u. 2 des D.L.H. Nr. 10/2017 und Art. 20/ter

Presentazione della domanda

Le domande di ammissione alla selezione devono essere inviate entro le **ore 12.00** della **data pubblicata nell'annuncio** sul *sito concorsi* alla Provincia Autonoma di Bolzano, Ufficio assunzioni personale a uno solo dei seguenti indirizzi:

PEC: personalaufnahme.assunzionipersonale@pec.prov.bz.it), oppure in alternativa

E-mail: assunzionipersonale@provincia.bz.it

Alla domanda va allegato un curriculum vitae sottoscritto e aggiornato, di data non anteriore a 6 mesi. **Inoltre la copia di un documento valido è da allegare sempre.**

La certificazione sull'appartenenza oppure aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici va consegnata in originale a pena di esclusione. Deve essere di data non anteriore a 6 mesi e deve essere consegnata in busta chiusa. **Non si può prendere in considerazione e quindi si ritiene mancante il certificato trasmesso in formato pdf.**

- La candidata o il candidato può consegnare materialmente il certificato di appartenenza al gruppo linguistico – in originale e in busta chiusa – anche dopo il termine di consegna delle domande (ma non oltre la data dell'esame di selezione), a condizione che nella domanda sia dichiarato che il certificato è stato già emesso entro il termine sopra citato. In caso di superamento della selezione, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta la decadenza dalla selezione e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione.
- Il personale già dipendente dell'Amministrazione provinciale non è tenuto a presentare il certificato purché l'abbia già presentato al momento della sua assunzione.
- Le persone non residenti in provincia di Bolzano hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici nei modi ordinari in Tribunale e di presentare la relativa certificazione fino al momento dell'esame (v. art. 1 e 2 del D.P.P. 10/2017 e art. 20/ter, comma 7/bis, del D.P.R. 26 luglio 1976, n. 752).

Se una di dette persone intende avvalersi di tale diritto, ha l'obbligo di dichiararlo espressamente nella domanda di ammissione. In tal caso la



Absatz 7/bis des D.P.R. vom 26. Juli 1976, Nr. 752).

Sofern eine dieser Personen an der Auswahl teilnimmt und dieses Recht geltend machen will, hat sie die Pflicht, dies im Antrag auf Zulassung zum Verfahren ausdrücklich zu erklären. In diesem Fall darf die Prüfung am dafür festgesetzten Tag nicht vor 12.00 Uhr beginnen.

Prüfungskalender – Abwicklung der Prüfungen

Auf der Webseite der Abteilung Personal des Landes, unter dem Abschnitt „Wettbewerbe: Infos Bewerber“, der mit dem Link <http://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-infos-bewerber.asp> aufgerufen werden kann, **werden die Prüfungstermine, die Prüfungsergebnisse und sonstige das Verfahren betreffende Mitteilungen offiziell veröffentlicht.**

Falls die Prüfungstermine bereits bei Veröffentlichung der Stellenanzeige auf der *Seite Wettbewerbe* festgelegt wurden, werden sie direkt in diesem Dokument bekannt gegeben.

In jedem Fall werden die Prüfungstermine mindestens 15 Tage vor den jeweiligen Prüfungen veröffentlicht.

Prüfungsprogramm

Mündlich-praktische Prüfung: Die fachliche Eignung wird anhand des folgenden Programmes ermittelt:

- Verwaltungsrecht (Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17)
 - das Verwaltungsverfahren;
 - die Verwaltungsmaßnahme;
 - die Verwaltungsunterlagen;
 - die Aufsichtsbeschwerden;
 - die vom Landesgesetz Nr. 17/1993 aufgestellten Grundsätze;
 - die Sicherheit der Fristen bei der Abwicklung der Verwaltungstätigkeit;
 - die Pflicht zur Begründung der Verwaltungsmaßnahmen;
 - der Grundsatz der Verantwortung für das Verwaltungsverfahren;
 - die Beteiligung am Verwaltungsverfahren;

selezione non può iniziare prima delle ore 12.00 del giorno stabilito.

Diario e modalità di svolgimento degli esami

Sulla pagina web della Ripartizione Personale della Provincia, nella rubrica “Concorsi: Info candidati” al link:

<http://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-info-candidati.asp> sono pubblicati, con valore ufficiale, le date delle prove di selezione, gli esiti delle prove e quanto altro connesso alla selezione.

Se le date delle prove di selezione sono già state fissate al momento della pubblicazione dell’annuncio pubblicato sul sito concorsi, vengono rese note direttamente in tale documento.

In ogni caso, le date per le prove di selezione vengono rese note non meno di 15 giorni prima dell’inizio delle prove stesse.

Programma d’esame

Prova pratico-orale: L’idoneità tecnico-professionale sarà accertato secondo il seguente programma d’esame:

- Diritto amministrativo (legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17)
 - procedimento amministrativo;
 - il provvedimento amministrativo;
 - i documenti amministrativi;
 - i ricorsi gerarchici;
 - i principi sanciti dalla legge provinciale n. 17/1993;
 - la certezza dei termini di svolgimento dell’attività amministrativa;
 - l’obbligo di motivazione dei provvedimenti amministrativi;
 - il principio di responsabilità del procedimento amministrativo;
 - la partecipazione al procedimento amministrativo;



- die Vereinfachung der Verwaltungstätigkeit;
- die Grundsätze der Publizität und Transparenz in der Verwaltungstätigkeit und
- Recht auf Zugang zu den Verwaltungsunterlagen;
- Dienstplichten und Verhaltensregeln der öffentlichen Bediensteten (Verhaltenskodex für das Personal der Autonomen Provinz Bozen – Beschluss der Landesregierung Nr. 839 vom 28. August 2018).

Weiters kann die persönliche Eignung der Bewerberin/des Bewerbers geprüft werden.

Empfohlene Lernunterlagen:

- **Zum Verwaltungsrecht:**
 - Landesgesetz 22. Oktober 1993, Nr. 17;
 - Marco Bombardelli: „Die Regelung des Verwaltungsverfahrens: Das Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17“, aktuelle Ausgabe.
- **Zu den Dienstplichten und Verhaltensregeln der öffentlichen Bediensteten:**
Beschluss der Landesregierung Nr. 839 vom 28. August 2018 (Verhaltenskodex für das Landespersonal) zu finden durch „Lexbrowser“.

Für jede Prüfung werden max. 10 Punkte vergeben. Um die Auswahl zu bestehen, ist eine Mindestpunktzahl von 6/10 erforderlich. Wer die Prüfung nicht besteht, besteht die Auswahl nicht und wird vom Verfahren ausgeschlossen.

Nützliche Hinweise

Für eventuelle Auskünfte können sich die Bewerberinnen und Bewerber an das Amt für Personalaufnahme wenden: ☎ 0471 412244 oder ✉ personalaufnahme@provinz.bz.it.

- la semplificazione dell'attività amministrativa;
- i principi di pubblicità e di trasparenza dell'attività amministrativa ed
- il diritto di accesso ai documenti amministrativi
- obblighi di servizio e di comportamento dei pubblici dipendenti (Codice di comportamento del personale della Provincia Autonoma di Bolzano – delibera della Giunta provinciale n. 839 del 28 agosto 2018).

Inoltre potrà venire esaminata l'idoneità personale della candidata/del candidato.

Materiale da studio consigliato:

- **In merito al diritto amministrativo:**
 - legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17;
 - Marco Bombardelli, “La disciplina del procedimento amministrativo: La legge provinciale di Bolzano 22 ottobre 1993, n. 17, ultima edizione.
- **In merito agli obblighi servizio e di comportamento dei pubblici dipendenti:**
delibera della Giunta provinciale n. 839 del 28 agosto 2018 (Codice di comportamento del personale della Provincia), reperibile tramite „Lexbrowser“.

Per ogni prova d'esame vengono attribuiti 10 punti massimi. Per superare l'esame è necessario un punteggio minimo di 6/10. Chi non supera l'esame non supera la selezione e viene escluso dalla procedura.

Indicazioni utili

Per eventuali informazioni le candidate e i candidati potranno rivolgersi all'Ufficio assunzioni personale: ✉ assunzionipersonale@provincia.bz.it oppure ☎ 0471 412244.